

Diapharm will länderspezifische traditionelle Arzneimittel international bekannter machen

London (UK), Münster (DE), 14. November 2011 – Der Pharma-Dienstleister

Diapharm (www.diapharm.de) will traditionelle pflanzliche Arzneimittel, die bislang nur in einzelnen EU-Staaten verwendet werden, europaweit bekannter machen. Für ein Präparat zur Migräneprophylaxe mit dem Wirkstoff Feverfew (*Mutterkraut, lat.: Tanacetum parthenium*) hat Diapharm deshalb jetzt entsprechende Registrierungen in mehreren europäischen Staaten beantragt.

„In Großbritannien wird Feverfew bereits seit über 30 Jahren zur Vorbeugung migräneartiger Kopfschmerzen verwendet, und ist mittlerweile als traditionelles Arzneimittel fest am Markt etabliert. Zum Beispiel in Spanien, Schweden oder im deutschen Sprachraum ist es dagegen praktisch unbekannt“, wundert sich Dr. Rainer Kolkmann von Diapharm. Dabei sei es doch gerade das Ziel der THMP-Richtlinie aus dem Jahr 2004 gewesen, langjährig etablierte, traditionelle Arzneimittel europaweit zu harmonisieren.

Der Pharma-Dienstleister hat derzeit rund 20 Dossiers und Registrierungen für traditionelle pflanzliche Produkte im Programm, für die Diapharm an Arzneimittelhersteller in ganz Europa Lizenzrechte und Zulassungen vergibt.

Für die neuen Registrierungsanträge zu Feverfew hat sich Diapharm nicht zuletzt aufgrund einer kürzlich veröffentlichten HMPC-Monografie (EMA/HMPC/587578/2009) entschieden. Diese spricht dem in Großbritannien etablierten *Tanacetum parthenium* eine starke Indikation zu: *„traditional herbal medicinal product for the prophylaxis of migraine headaches after serious conditions have been excluded by a medical doctor“*. Aber auch in Ost- und Südeuropa sieht Dr. Rainer Kolkmann noch Chancen, neue traditionelle Arzneimittel zu identifizieren und diese dann in weiteren EU-Staaten

Kontakt:

Diapharm
Pressestelle
Hafenweg 18-20
D-48155 Münster

Ansprechpartnerin:
Nicole Sibbing

Tel.: +49 (0)251 - 60935-517
nicole.sibbing@diapharm.de
www.diapharm.de

Agenturkontakt:

co-operate Wegener & Rieke GmbH
Zumsandstraße 32
D-48145 Münster

Ansprechpartner:
Christian Rieke

Tel.: +49 (0)251 - 3222611
wort@co-operate.net
www.co-operate.net

Pressemitteilungen von
Diapharm sowie Bildmaterial in
Druckqualität stehen auch zum
Download bereit unter:
www.diapharm.de/pr.html

einzuführen. Diapharm ist neben Deutschland, Großbritannien und Österreich bereits in Litauen, Portugal, Spanien, Polen, Tschechien und Ungarn Niederlande, Belgien, Frankreich, Rumänien aktiv. Schwerpunkt des Unternehmens ist die regulatorische, medizinische und pharmazeutische Beratung und Betreuung von Arzneimittelzulassungen und OTC-Produkten.

(ca. 2.100 Zeichen)

Bildzeile (feverfew.jpg)

Für Feverfew (*Mutterkraut, lat.: Tanacetum parthenium*) hat Diapharm bereits traditionelle Registrierungen in mehreren europäischen Staaten beantragt.

Hintergrundinformation: Diapharm

Diapharm ist ein internationaler Full-Service-Dienstleister für die Gesundheitsindustrie. Gegründet 1988 unterstützt Diapharm pharmazeutische Unternehmen seither in allen Fragen rund um Regulatory Affairs, Medizin & klinische Entwicklung, Qualität und Business Development. Tätigkeitsschwerpunkte sind die Bereiche Arzneimittel, Nahrungsergänzungsmittel und diätetische Lebensmittel, Medizinprodukte und Kosmetika. Mit rund 100 Mitarbeitern an Standorten in Deutschland, Österreich, Rumänien und im Vereinigten Königreich ist Diapharm für multinationale Konzerne ebenso erfolgreich tätig wie für junge Start-ups und mittelständische Firmen.
